



Am Abend des 27.03.2018 wurde die zweite Atemschutzgesamtübung dieses Jahres abgehalten. Bei dieser Übung wurde zuerst ein Parcours aufgebaut, den es im Trupp abzarbeiten galt. Dieser Parcours beinhaltet viele Aufgaben die einen Atemschutztrupp bei deren Einsatz treffen können und abgearbeitet werden müssen.

{gallery}/2018/Uebungen/ATS2/0{/gallery}

Bei der ersten Station wurde die Strahlrohrführung und das Schlauchmanagement geübt, indem es zuerst galt genügend Schlauch in die Aufgabe mitzunehmen um diesen um drei Verkehrsleitkegel zu legen ohne diese zu verschieben. Abschließend musste ein Kanister mit gezieltem Strahl in ein Tor getrieben werden.

{gallery}/2018/Uebungen/ATS2/1_Strahlrohr{/gallery}

Die zweite Aufgabe verlangte etwas Muskelkraft denn es musste eine Schiebleiter aufgestellt und anschließend eine Person aus dem ersten Obergeschoss gerettet werden.

{gallery}/2018/Uebungen/ATS2/2_Schiebleiter{/gallery}

Auch der Umgang mit dem Motortrennschleifer sowie der Motorkettensäge wurde ebenfalls in den Parcours eingebaut, indem bei der vierten Station diverse Materialien durchtrennt werden mussten.

{gallery}/2018/Uebungen/ATS2/3_MKS{/gallery}

Die kräftezehrendste Aufgabe war wohl diese Station bei der es galt einen LKW-Reifen über eine gewisse Distanz zu ziehen.

{gallery}/2018/Uebungen/ATS2/4_LKWReifen{/gallery}

Bei der vorletzten Station musste ein Gegenstand in der Mitte des Raumes unter Anwendung einer Suchtechnik gefunden werden.

{gallery}/2018/Uebungen/ATS2/5_Suchtechniken{/gallery}

Bei der letzten Station musste das Feuerwehrhaus verlassen werden um im Übungsobjekt die Wärmegewöhnung durchzuführen. In einem Bunker wurde ein Feuer angezündet und dabei der Brandverlauf und verschiedene Löschtechniken beobachtet.

{gallery}/2018/Uebungen/ATS2/6_Bunker{/gallery}